

Opel-Händlerverband: „Wir sind nicht böse über die Trennung von GM“

VDOH sieht mehr Potenzial bei PSA

10.03.17 | Autor: [Jens Rehberg](#)

Zur Dauerbaustelle Bürokratieabbau hieß es aus dem VDOH-Vorstand, man habe zwar in der jüngsten Zeit auf diesem Feld wenig erreichen können, zumindest aber hätte sich die Struktur der komplexen Verkaufsprogramme in den letzten drei Jahren nicht wesentlich verändert – so hätten sich die meisten Verkäufer mittlerweile an das komplizierte System gewöhnt.

Auch das Zwischenfazit der Händler zum Opel-Konnektivitätspaket „Onstar“ fällt ernüchternd aus: Das System, das unter anderem regelmäßig Kunden-Fahrzeugdaten an den Hersteller sendet, bringe dem Handel anders als ursprünglich versprochen noch keinen erkennbaren Nutzwert.

Sehr positiv bewertet wurde dagegen die Komplettpreis-Strategie von Opel im Aftersales. Ein Beleg für den Erfolg des Instruments zur Kundenbindung sei der Originalteileabsatz, der offenbar trotz des bis vor kurzem noch rückläufigen Opel-Gesamtfahrzeugbestandes in den letzten Jahren immer wieder gesteigert werden konnte.

Ein Erfolg war laut VDOH auch die Einführung des neuen Verkäuferarbeitsplatzes. Über ein Jahr nach dem Start der Anwendung konstatieren die Händler unter anderem eine enorme Erleichterung bei der Leadbearbeitung sowie die gelungene Integration der Vertriebsprogramme.

Zu der Veranstaltung des VDOH waren rund 250 Händler nach Frankfurt angereist. Auch die Opel-Vorstände Peter Küspert und Tina Müller sprachen am Vorabend der Tagung zu den Opel-Partnern.

Weiterhin Rotation an der Verbandsspitze

Peter Hübner wird noch bis Ende April als Vorstandssprecher des Verbandes agieren. Dann sollen Mathias Schinner (Autohaus Schinner in Weimar) und danach Jörg Heidenreich (Autohaus Heidenreich in Witzhausen) diese Funktion übernehmen. Zum Jahreswechsel wird dann Peter Müller (Autohaus Häusler in München) für ein Jahr VDOH-Vorstandssprecher.

Mathias Schinner wird künftig auch den Arbeitskreis Marketing & Vertrieb leiten, den Heiner Janssen zuvor 20 Jahre lang betreut hatte. Den Ausschuss zum Thema Gewerbekundengeschäft wird in Zukunft Peter Müller moderieren.

Ausgeschieden aus dem Führungsgremium des Verbandes sind Sibylle Neff und Heiner Janssen. Neu im Vorstand ist Heiko Winter (Autohaus Winter in Brettnig bei Dresden).

share me

share me

tweet me

1 share

PDF

Weiterempfehlen

Drucken

kfz-betrieb Newsletter abonnieren

Inhalt des Artikels:

E-Mail:

Seite 1: [Opel-Händlerverband: „Wir sind nicht böse über die Trennung von GM“](#)

Seite 2: [Weiterhin Rotation an der Verbandsspitze](#)

Ich bin mit der Verarbeitung und Nutzung meiner Daten gemäß

[Newsletter abonnieren](#)

Das Newsletterabonnement können Sie jederzeit kündigen.

ANONYM MITDISKUTIEREN ODER EINLOGGEN ANMELDEN



Name eingeben...

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Zeichen: 0/1500		

Kommentieren



DERFRED (nicht registrierter User) 14.03.2017 03:00:17

Na, da fallen mir schon ein par Märkte ein, lieber Herr Lausitz - nur Nordamerika wird nicht dazu gehören...!
Und wenn man sich ohne Häme und Ironie wirklich mit diesem Thema beschäftigt, dann kommt man auch drauf :) !!!

[Antworten](#) |



motwolf (nicht registrierter User) 15.03.2017 18:57:18

Tut mir leid, sehr geehrter DERFRED, entweder Sie haben keine Ahnung von der internen Opel-Struktur, oder Sie gehören zu den "Beschäftigten"



DERFRED (nicht registrierter User) 11.03.2017 22:59:28

Ich stelle mir gerade vor, wie dieser Artikel geschrieben worden wäre, wenn VW eine weitere Marke übernommen hätte.
Sicherlich mit extra viel Lobpreisung und Begeisterung :-)!
Aber hier geht es um Opel - und daher ist der Tenor (natürlich) negativ.
Alleine schon die Ankündigung "Wie nicht anders zu erwarten war..." spricht wieder Bände.

Und, lieber motwolf, Sie schreiben es sogar selber: "So lange nichts bekannt ist, ist alles andere Spekulation". Dann halten Sie sich doch bitte auch selber dran.
In diesem Zusammenhang qualifiziert die Arroganz Ihres Kommentars ("übergroßer Wasserkopf" und `Beschäftigte` in Anführungszeichen) Ihre eigene Spekulation natürlich ganz besonders...!

[Antworten](#) |



Jürgen Lausitz (nicht registrierter User) 11.03.2017 07:13:35

Die böse GM Company! Hat sie doch fast 15 Jahre die Verluste ausgeglichen und immer brav Geld nach Rüsselsheim überwiesen. Aber jetzt, jetzt darf vielleicht rüsselsheimer Mobilbau in Nordamerika verkauft werden! Oder welche Märkte will Opel noch erobern, die sie vorher nicht bearbeiten durften??? Alles großer Nonsens! Der VDOH muss halt fute Mine machen, Einfluss auf irgendetwas hat der VDOH 0,00 - PSA wird jetzt eine harte Linie fahren müssen, damit die knapp 1.000.000 Autos, die in Rüsselsheim mit ungeheuer viel Aufwand gebaut werden, nicht die Bilanz von PSA verhageln. Was von Opel und vor allem von den Händlern noch geblieben ist, sehen wir in 10 Jahren.

[Antworten](#) |

kfz-betrieb Newsletter abonnieren

E-Mail:



motwolf (nicht registrierter User) 10.03.2017 17:32:37

Ich bin mit der Verarbeitung und Nutzung meiner Daten gemäß

* [Einwilligungserklärung](#) und [AGB](#) einverstanden.

Newsletter abonnieren

Das Newsletterabonnement können Sie [hier](#) jederzeit kündigen.

Was bleibt dem VDOH auch anderes übrig, als Zweckoptimismus zu verbreiten. Einfluss kann er ohnehin nicht nehmen. Die goodwill-Gesten von Herrn Tavares haben bestenfalls Symbolcharakter. Solange nichts über die konkreten Inhalte des Deals bekannt sind, ist alles andere Spekulation und Augenwischerei. Wer stattet die "neue" Adam Opel AG eigentlich mit Kapital aus, was wird aus dem Entwicklungszentrum in Rüsselsheim, wie sieht es mit der Nutzung der Opel-Patente aus, die ja GM gehören, welche Entwicklungen in Sachen E-Mobilität darf Opel nutzen, Stichwort Ampera e.? Was hat GM PSA in den Vertrag diktiert hinsichtlich des internationalen Marktzuganges von Opel Fahrzeugen? Was durchgesickert ist, klingt nicht gerade optimistisch! Nicht zuletzt ist völlig unklar, was PSA mit Opel vorhat, wenn das Jahr 2020 vorüber ist. Zunächst wird Herr Tavares mit Recht darauf dringen, dass der übergroße Wasserkopf in Rüsselsheim abgebaut wird, der nicht zuletzt durch die von GM befohlene Zangsübernahme der hochdotierten "Beschäftigten" nach Auflösung der ehemaligen GM Europa Zentrale in Zürich verursacht wurde.

[Antworten](#) |

Dieser Beitrag ist urheberrechtlich geschützt. Sie wollen ihn für Ihre Zwecke verwenden? Infos finden Sie unter www.mycontentfactory.de (ID: 44570011 / Verbände)

MEHR ZUM THEMA



Die großen Autohändler: AVAG

Neben zahlreichen Baumaßnahmen und Zukäufen standen bei der verkaufstärksten deutschen Handelsgruppe auch 2016 wieder diverse Optimierungsprojekte an. Unter anderem hatte die AVAG-Holding hierbei ein Zukunftsthema auf der Agenda. [lesen](#)



PSA und GM bestätigen Opel-Deal

Der Verkauf von Opel an PSA ist unter Dach und Fach. Die Franzosen haben sich mit Opels bisherigem Mutterkonzern auf einen Milliardendeal geeinigt. Den Opel-Beschäftigten stehen nun ungewisse Zeiten bevor. [lesen](#)



Neumann: Opel-Übernahme durch PSA „prinzipiell sinnvoll“

Opel-Chef Karl-Thomas Neumann will „alles daran setzen“ die Zukunft des Herstellers erfolgreich zu gestalten. Einem Medienbericht zufolge soll Opel auch im Falle einer Übernahme durch PSA als eigenständige Marke unter Neumanns Führung bestehen bleiben. [lesen](#)



Ford ist bereit für die Zukunft

Mehr Sportlichkeit, eine höhere Positionierung seiner Modelle und ein fein gegliedertes Produktangebot: Der Hersteller hat ein breites Maßnahmenpaket geschnürt, um sich von seinen Wettbewerbern zu differenzieren. [lesen](#)

kfz-betrieb Newsletter abonnieren

E-Mail:

Ich bin mit der Verarbeitung und Nutzung meiner Daten gemäß [Einwilligungserklärung](#) und [AGB](#) einverstanden.

Das Newsletterabonnement können Sie [hier](#) jederzeit kündigen.

PLUS-FACHARTIKEL



Michael Martin: „Die Talsohle ist erreicht“

Nach einem schwierigen Umbruchjahr geht Mitte 2016 das einstufige Toyota-Händlernetz an den Start. Zudem kommt ein neues Margensystem. Verbandspräsident Michael Martin erläutert die Herausforderungen und Chancen, die damit verbunden sind.

[lesen](#)



VMB: Mehr Macht für Vertreter

Dr. Peter Ritter, Vorsitzender des Verbands, begrüßt die Neustrukturierung des Vertriebsnetzes und den Eintritt von markenfremden Handelsgruppen.

[lesen](#)

[Newsletter abonnieren](#)

FIRMEN ZUM THEMA

 Häusler Automobil GmbH & Co. KG
80339 München | Deutschland
[Firmenprofil](#)

 Verband Deutscher Opel- und Chevrolet-Händler e.V.
60318 Frankfurt am Main | Deutschland
[Firmenprofil](#)

 Autohaus Schinner e.K.
99427 Weimar | Deutschland
[Firmenprofil](#)

 Autohaus Heidenreich GmbH
37213 Witzenhausen | Deutschland
[Firmenprofil](#)

[Alle Firmen](#)

EVENTS UND AWARDS



WIR AUF FACEBOOK

kfz-betrieb
2 Std.

Daimler sucht rund 18.000 Ferienbeschäftigte für die Urlaubszeit. Der Großteil der rund 18.000 Ferienarbeiter wird in den deutschen Pkw- und Nutzfahrzeugwerken in der Produktion und Logistik von Mai bis September 2017 tätig sein. In diesem Jahr werden Ferienbeschäftigte für die Mercedes-Benz Werke Berlin, Bremen, Düsseldorf, Gaggenau, Hamburg, Kassel, Ludwigsfelde, Mannheim, Rastatt, Sindelfingen, Untertürkheim

MEISTGELESENE ARTIKEL

- [Sixt-Peugeot-Aktion: Große Resonanz und viel Ärger](#)
- [Bunte Streifen und Gummikugeln: Reifen-Neuheiten aus Genf](#)
- [Bleker baut in Münster Maserati ein](#)
- [Busching: Defekte Felgenschlösser schnell entfernen](#)
- [McLaren 720S: Supersportwagen für Einsteiger](#)
- [Eadon Green Black Cuillin: Kennen wir uns nicht?](#)
- [HU-Prüfer ließ sich mit Wurst bestechen](#)

FOLLOW US ON



[IMPRESSUM](#) [MEDIA](#) [ABO](#) [HEFTBESTELLUNG](#)



»kfz-betrieb« ist eine Marke von Vogel Business Media. Unser gesamtes Angebot finden Sie [hier](#)

[AGB](#) | [EWG](#) | [Hilfe](#) | [Kundencenter](#) | [Media](#) | [Datenschutz](#) | [Impressum](#)
Copyright © 2017 Vogel Business Media

Rehberg/»kfz-betrieb«; Staiger; Rehberg/»kfz-betrieb«; Opel; Ford; Foto: Mauritz; Foto: Schenkel;

kfz-betrieb Newsletter abonnieren

E-Mail:

* Ich bin mit der Verarbeitung und Nutzung meiner Daten gemäß [Einwilligungserklärung](#) und [AGB](#) einverstanden.

[Newsletter abonnieren](#)

Das Newsletterabonnement können Sie [hier](#) jederzeit kündigen.